

Wossidlo-Archiv Rostock

Archiv-Nr. 00551

BA
D

Orig.-Nr. Q IX 11

Aufzeichner:

Einsender:

veröffentlicht:

Ort der Aufnahme:

Kreis:

Zeit der Aufnahme:

Erzähler:

Gattung: Segen

Gruppe: Feuer

Motiv: Bis willkommen

Quelle: Rostocker Zeitung 3. Mai 1891
(Nr. 247), 3. Beilage

Art der Aufzeichnung:

Das Besprechen des Feuers, sowohl als Vorkehrmittel als zum Löschen eines Brandes, ist wie in anderen Gegenden Deutschlands so auch in Mecklenburg vielfach Brauch gewesen und mag vereinzelt auch heutigen Tages noch vorkommen. Als ein Beweisstück für das Vorkommen dieses Aberglaubens wird uns der nachstehende Feuersegen mitgeteilt, welcher dem Einsender vor ungefähr 30 Jahren in die Hände gefallen ist und den wir buchstäblich, wie er geschrieben steht, wiedergeben:

Bis willkommen du Feuergast, greif nicht weiter, den du hast, gefast, das gebieth ich dir Feuer im Namen Gottes des Vaters der mich erschaffen, des Sohnes der mich erlöset, des heiligen Geistes der mich geheiliget hat, Feuer ich gebieth dir daß du wolest stille stehn so wahr als Christus stille stand. Am Jordan da ihm Johannis Taufte den heiligen Mann, das gebieth ich dir Feuer im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes Feuer ich gebieth bei Gottes Kraft, daß du wollest legen deine Flammen, sowar die Jungfrau, Maria, Jungfrau-